

53.

Leben und Tod.

Dorchen war ein frommes liebevolles Mädchen. Alle, die sie kannten, liebten sie, vor allen ihr Bruder Edmund, ein kleiner Knabe, und sie war ihm nicht minder zugethan von Herzen. Plötzlich wurde Dorchen krank, und Edmund war sehr bekümmert um ihrer Schmerzen willen. Denn es kam nicht in sein Herz, daß sie sterben könnte, und er hatte niemals einen Todten gesehen, und wußte noch nicht, was Tod und Sterben sey.

Als nun Dorchen voll Schmerz auf dem Bettchen lag, gedachte Edmund, was sie er-